



**Special Olympics
Switzerland**

Information zu Sportreglement Reiten

von
Kommission S.O. Reiten Schweiz

Beschluss am 08. September 2007 Kommissions-Sitzung in Anwesenheit von Yolande Nick. Für die Schweiz gelten folgende Richtlinien:

1. Neues Sportreglement Reiten

Es wurde uns von Washington (Hauptsitz S.O.) ein neues überarbeitetes Reglement vorgelegt. Dieses Reglement ist auf Englisch. Die Übersetzung verzögert sich, da laufend Änderungen vorgenommen werden. Bis auf weiteres werden wir nach dem alten Reglement arbeiten. Die Übersetzung wird ca. 2008 zur Verfügung stehen in professioneller Übersetzung.

2. Kriterien Coaches

Für die diversen Sportanlässe im In- und Ausland müssen die Coaches eine bestimmte Qualifikation vorweisen können.

Inland/Regionale Spiele:

Für die Begleitung der Athleten an Regionale Spiele müssen die Trainer einen Vorbereitungskurs-/Trainerkurs Special Olympics (Sportmodul Reiten) absolviert haben. Ebenso wird vorausgesetzt, dass diese Trainer unter dem Jahr Athleten im Sinne von S.O. Reiten als Sport unterrichten (Praxisnachweis).

Inland/Nationale Spiele:

- Ausweis BSL1 Sportrichtung Reiten, oder
- Diplomausbildung Reitpädagogin mit Zusatzkurs Sportmodul Reiten

Auslands-Einladungen:

- Ausweis BSL1 Sportrichtung Reiten, oder
- Diplomausbildung Reitpädagogin mit Zusatzkurs Sportmodul Reiten
Englischkenntnisse von Vorteil.

Ausland/Weltspiele:

- Ausweis BSL1 Sportrichtung Reiten, oder
 - Diplombildung Reitpädagogin mit Zusatzkurs Sportmodul Reiten
 - Exakte Kenntnisse der Regeln der Sportart.
 - Teilnahme an Regionalen und Nationalen Veranstaltungen.
 - Teilnahme an Sportlagern (min. 10 Tage).
 - Teamfähigkeit und Belastbarkeit in extremen Situationen.
- Englischkenntnisse sind Voraussetzung.

Für alle Ausland-Einsätze gilt, dass die Selektion der Trainer und Athleten über S.O. Schweiz läuft. Die Sportkommission wird beratend hinzugezogen.

3. Kriterien Pferdeeinsätze

Es wurde festgelegt, an welchen Anlässen die Athleten ihre eigenen Pferde reiten dürfen (Chancengleichheit).

Auszug aus dem internationalen Sportleitfaden Reiten:

An Regionalen, Nationalen und Internationalen Turnieren dürfen die Athleten ihre eigenen Pferde mitbringen und reiten. Der Reiter muss dasselbe Pferd in allen Prüfungen während des ganzen Turniers reiten. Ein Pferdetausch ist nur erlaubt aus Sicherheitsgründen oder bei Verletzung/Lahmheit des Pferdes.

Die Pferde müssen jedoch korrekt geimpft und frei von ansteckenden Krankheiten sein. Es ist dem Organisator jedoch möglich, das Mitbringen von eigenen Pferden zu untersagen, z.B. Pferdegesundheit (Seuchen) oder Chancengleichheit der Athleten.

Weltspiele:

Der Organisator stellt die Pferde.

Version 2.0 vom September 2007